

Nächstes Großereignis: CeMAT 2008

Komplettes Angebot der Intralogistik

Zurzeit bereiten sich 1100 Aussteller auf ihren Auftritt auf der CeMAT 2008 vor, die in der Woche vom 27. bis 31. Mai in Hannover veranstaltet wird. Nach dreijähriger Pause ist dies die zweite Auflage der Intralogistik-Leitmesse als eigenständiger Branchenevent. Eine Reihe von begleitenden Fachveranstaltungen ist geplant.

Steigerung gegenüber CeMAT 2005

Auf einer Pressekonferenz in Hannover berichteten die Verantwortlichen der Deutschen Messe AG sowie des CeMAT-Präsidiums über den Stand der Vorbereitungen auf die CeMAT 2008. Nach der Solo-Premiere im Oktober 2005 ist die diesjährige Messewoche auf Ende Mai vorverlegt worden. Damit erhoffen sich alle Beteiligten sichere „Schönwetterverhältnisse“, vielleicht sogar auch im übertragenen Sinne. Mit einem jährlichen Umsatzvolumen von 836 Mrd. € rangiert die Logistikwirtschaft europaweit an dritter Stelle. Während die Logistik in den vergangenen Jahren im einstelligen Bereich wuchs, war die Intralogistik mit zweistelligen Wachstumsraten wesentlicher Treiber dieser Entwicklung.

Vom 27. bis 31. Mai präsentiert sich die Branche auf breiter Ebene in Hannover. Mit rd. 1100 angesagten Ausstellern (2005: 948) auf einer Fläche von 80000 m² (2005: 72400 m²) verzeichnet die Messe gegenüber 2005 ein Wachstum von über 10 %. Rund 50 % der Aussteller kommen aus dem Ausland. Viele Unternehmen, die beim Start der neuen CeMAT vor drei Jahren nicht dabei waren, haben sich für 2008 erstmals angemeldet, u. a. Clark, Crawford, Gottwald, SauerDanfoss, SIVApian, Nissan Forklift, FKI Logistex, Provost, Swisilog, Daifuku, Kito und SEW-Eurodrive.

Ausstellungsschwerpunkte

Flurförderzeuge sowie Komponenten bilden die größten Ausstellungsbereiche der CeMAT 2008. Annähernd alle führenden Unternehmen aus diesen Bereichen werden mit dabei sein. Neben der Schaffung dezentraler Informationstechnologien für Stap-

ler und deren zunehmender Funktion als zentrale Schnittstelle zwischen logistischen Systemelementen ist der Trend zu Produkten mit noch höherer Umweltverträglichkeit eines der Kernthemen, wenn es um die aktuellen Entwicklungen bei Flurförderzeugen geht. Sparsame Hybridantriebe, schadstoffarme Motoren sowie wartungsarme und verschleißreduzierte Technik werden bei fast allen Anbietern zu sehen sein. Ein weiterer Ausstellungsschwerpunkt sind die

CeMAT 2008

Christoph Hahn-Woernle,
Vorsitzender des
CeMAT-Präsidiums



„Eines ist klar: Die CeMAT fördert den Wettbewerb in hohem Maße und damit die Innovationen – zum Nutzen der Kunden.“

kompletten Förderanlagen, Regale, Lagersysteme und Software. Optimierte Logistikprozesse sind heute ohne eine auf die konkreten Anforderungen im Lager angepasste Softwarelösung kaum vorstellbar. Nur wer seine internen Prozessabläufe bestmöglich steuert, stellt einen reibungslosen Betriebsablauf in seiner Lagerumgebung sicher und sorgt so für eine nachhaltige Erhöhung der Gesamteffizienz seiner Logistikprozesse. Nur wenn Lieferfähigkeit und Termintreue stimmen und Informationen über den jeweiligen Lagerbestand überall aktuell abgerufen werden können, sind Unternehmen aus Handel und Industrie in der Lage, Wettbewerbsvorteile zu generieren.

Neue Messethemen

Die CeMAT 2008 präsentiert sich nicht nur größer, sondern auch vielfältiger als im Jahr 2005.

Logistikimmobilien sind ein neues CeMAT-Thema. Geprägt ist der Markt momentan durch eine hohe Nachfrage vor allem nach Top-Logistikflächen und einem immer knapper werdenden Angebot an Grundstücken in den Ballungsräumen. Die steigenden Anforderungen an die Logistikdienstleister sowie der vorhandene Wettbewerbsdruck in Industrie und Handel erhöhten die Nachfrage nach modernen Logistikimmobilien. Ein weiteres Thema neben der Verpackungstechnik und RFID ist die Hafenumschlagstechnik. Die dynamische Entwicklung in den großen See- und Binnenhäfen zeigt, dass der international steigende Güterumschlag nur mit modernster Technik und ausgeklügelte Logistik zu bewältigen ist. Viele Aussteller werden Neuheiten zum Thema Hafenumschlagstechnik zeigen. Am 29. Mai veranstaltet der Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen e. V. (BÖB) in Hannover einen speziellen Hafentag auf der CeMAT.

Campus Intralogistik

Der „Campus Intralogistik“, der zur CeMAT 2005 ins Leben gerufen wurde, ist mit einem erweiterten Konzept wieder in die CeMAT 2008 integriert. Ziel ist es, den CeMAT-Ausstellern und -Besuchern eine Plattform zu bieten, um sich über neue Erkenntnisse und aktuelle Forschungsergebnisse aus der Wissenschaft zu informieren. Schüler und Studenten erhalten auf dem Campus einen Überblick, welche Berufsbilder die Branche bietet und welche Ausbildungswege und Karrieremöglichkeiten in der Intralogistik möglich sind. Neben renommierten deutschen Hochschulinstituten werden auch andere international anerkannte Forschungseinrichtungen mit ihren Exponaten und neuesten Ergebnissen vertreten sein. Im Kern des insgesamt über 800 m² großen Campus-Areals befindet sich das von der WGTL (Wissenschaftliche Gesellschaft für Technische Logistik e.V.) koordinierte Campus-Forum. Dort werden aktuelle Forschungsergebnisse aus laufenden Projekten und Kooperationen mit der Industrie präsentiert. Einen hohen Stellenwert nimmt die internationale Vernetzung ein.

Wissenszuwachs durch Foren

Die Deutsche Messe AG veranstaltet gemeinsam mit Partnern ein hochkarätiges Vortragsforum in Halle 12. Dort sind täglich wechselnde Vorträge aus unterschiedlichen Branchen zu erleben. Referenten präsentieren u. a. Best-Practice-Beispiele aus dem Chemie- und Pharmasektor, informieren über neueste Entwicklungen der Logistik in Osteuropa oder zeigen anwenderbezogene Lösungen aus dem Bereich Hafenlogistik. Am 30. Mai findet der 6. Logistics Network Congress im Rahmen des International CeMAT Forums statt. Das komplette Programm wird Anfang April im Internet (www.cemat.de) veröffentlicht. Alle Vorträge werden deutsch/englisch simultan übersetzt.

Das Forum Lagertechnik wird wie gewohnt vom Verband für Lagertechnik und Betriebseinrichtungen (LBE) und dem VDMA-Fachverband Fördertechnik und Logistiksysteme gemeinsam organisiert und findet in Halle 27 statt. Mitgliedsfirmen des Forums Intralogistik zeigen Anwendungsmöglichkeiten für Industrie und Handel. Hochkarätige Podiumsdiskussionen runden das Programm ab.

Internationaler Zukunfts-Kongress

Bereits am Vortag der CeMAT 2008, am 26. Mai, wird auf dem Messegelände von der Deutschen Messe AG eine internationale Konferenz mit rd. 300 Führungskräften aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik stattfinden. Unter dem Motto „Future of Logistics“ greift diese exklusive Veranstaltung die Zukunftsthemen der Logistik auf. International renommierte Referenten diskutieren die Megatrends der Logistik des Jahres 2025, die das Leben der nächsten Generation weltweit bestimmen werden, gemeinsam mit den Teilnehmern.

Die Planung und wissenschaftliche Begleitung der Konferenz (www.future-of-logistics.com) hat das Supply Management Institute (SMI) der European Business School in Wiesbaden unter der Leitung von Prof. Dr. Stefan Walter übernommen. □